

Pressemitteilung

Frankfurter Volksbank Rhein/Main fördert Kindergärten und Schulen mit 21.150 Euro beim 15. Förderpreis „Starke Sache“

Frankfurt am Main, 28. Mai 2026 – Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main hat beim Förderpreis „Starke Sache“ 33 Kindergärten und Schulen in den Regionalmärkten Maingau-Nord und Maingau-Süd ausgezeichnet. Die Bildungseinrichtungen können sich über eine Förderung von 21.150 Euro freuen, verteilt auf die Kategorien Kindergarten, Grundschule und weiterführende Schule. Der 15. Förderpreis „Starke Sache“ stand unter dem Motto „Stärken stärken mit Achtsamkeit, Selbstvertrauen und Growth Mindset“.

Die Hauptpreise sind jeweils mit einem Preisgeld von 2.500 Euro dotiert. Prämiiert wurden der Katholische Kindergarten St. Thomas Morus in Obertshausen für ihr Projekt „Kid-Power – Kinderschutzprojekt ‚Schildkröte‘“ (Kategorie Kindergarten), die Wilhelm-Busch-Schule in Rodgau-Jügesheim für das Projekt „Hundegestützte Pädagogik“ (Grundschule) sowie die Oswald-von-Nell-Breuning-Schule in Rödermark für das Projekt „Stärken & Entwicklungszeugnis“ (weiterführende Schule). Mit einem Förderpreis in Höhe von jeweils 650 Euro wurden 17 Bildungseinrichtungen ausgezeichnet: Kinderburg (Heusenstamm), Kita Sonnenau (Rodgau), Kita Jona (Heusenstamm), Katholische Kita St. Josefshaus (Seligenstadt), Kindertagesstätte Niederfeld (Seligenstadt), Kita 5 am Bürgerhaus (Rodgau) sowie die Adalbert-Stifter-Schule (Heusenstamm), Münchhausenschule (Rodgau), Karl-Nahrgang-Schule (Dreieich), Geschwister-Scholl-Schule (Mühlheim), Schule im Kirchgarten (Babenhausen), Konrad-Adenauer-Schule (Seligenstadt) und die weiterführenden Schulen Fröbelschule (Offenbach), Adolf-Reichwein-Schule (Heusenstamm), Einhardschule (Seligenstadt), Geschwister-Scholl-Schule (Rodgau), Goetheschule (Dieburg). Weitere 13 Bildungseinrichtungen wurden mit jeweils 200 Euro unterstützt.

Bei der Preisverleihung am 19. Mai 2026 in der Kulturhalle in Rödermark würdigte Sven Blatter, Bereichsvorstand der Frankfurter Volksbank Rhein/Main, das Engagement der Bildungseinrichtungen: „Bildung zählt zu den wichtigsten Zukunftsaufgaben und Zukunftsinvestitionen. Daher unterstützen wir als Regionalbank sehr gerne soziales und gesellschaftliches Engagement in unserem Geschäftsgebiet. Der Förderpreis ist hierbei seit vielen Jahren eine feste Größe und bei den Bildungseinrichtungen äußerst beliebt.“



Verleihung Förderpreis „Starke Sache“

Über die Frankfurter Volksbank Rhein/Main:

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main zählt zu den größten Volksbanken in Deutschland und ist eine leistungsstarke, genossenschaftliche Regionalbank für die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main – mit großer Ertragsstärke, hoher Kapitalkraft und tiefer regionaler Verankerung. Das Institut kam zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2025 auf eine Bilanzsumme von 19,3 Mrd. Euro und hatte 1.974 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Für persönliche Beratung und Service stehen den Kunden über 200 Standorte zur Verfügung. Rund 290.000 Kunden sind gleichzeitig Mitglied – damit ist die Frankfurter Volksbank Rhein/Main die mitgliederstärkste deutsche Volksbank. Die Förderung von Bildung, sozialen Initiativen, Kunst und Kultur sowie Sport zählt traditionell zum Selbstverständnis der Frankfurter Volksbank Rhein/Main.

Ansprechpartner für die Presse

Christian Dose, Pressesprecher: Tel.: 069 2172-11286, presse@frankfurter-volksbank.de

Matthias Otte, Pressesprecher: Tel.: 069 2172-11284, presse@frankfurter-volksbank.de